

märklin

INSIDER CLUB news

DAS MAGAZIN FÜR CLUBMITGLIEDER

01.2017

Eleganter Edelrenner: H0-Clubmodell 103.1

SPITZENTECHNIK 2017

Glanzlichter der Clubmodelle in H0 und Z
Wertig: Alles über die Jahreswagen 2017

CLUB EXKLUSIV

Seminartermine erstes Halbjahr 2017
Replika: Krupp-Frontlenker mit Anhänger



Inhalt

6

Faszinierend: Das sechssachsige H0-Clubmodell 2017 besitzt als „lange“ 103.1 eine Alleinstellung im Märklin Kosmos – die Umsetzung mit beweglichen Lokführern und Stromabnehmern sowie mit 32 Digital-Funktionen ist branchenweit einmalig.

Detail



- 4 **News & Facts**
Märklin auf Messen/
Zertifikate Clubmodelle/
Clubreise Österreich/Neuer
Kooperationspartner
- 6 **H0-Topmodelle 2017**
E-Lok 103 243-2 und der
TEE „Parsifal“: Was die
exklusiven Clubmodelle in
H0 so besonders macht
- 10 **Z-Clubgarnitur 2017**
Perfekter Nahverkehr: Die
Universallok V80 008 und
ihre vier Umbauwagen
- 12 **Technik im Detail**
Auf's Dach gestiegen:
Die Baugruppen der
E-Lok-Dachausrüstung

Szene



- 14 **Jahreswagen 2017**
Vieltüriger Güterwagen
in H0, zinkgelber Güter-
wagen für die Spur Z
- 16 **Replika**
Sammlerstück 2017:
Krupp-Frontlenker
mit Anhänger

Service



- 18 **Großer Überblick**
Märklin Seminarprogramm
für das erste Halbjahr 2017
- 22 **Werbemodelle**
Rollmaterial mit Botschaft
- 23 **Terminkalender**
Veranstaltungsübersicht
Digital-Infotage
- 24 **Modellhighlight**
Die Digital-Funktionen des
Clubmodells 103 243-2



10

Einzigartig: Das Z-Clubmodell 2017 mit der exklusiven Zugpackung ist nicht irgendein Nahverkehrszug – an die Spitze der vier Umbauwagen setzt Märklin die neu konstruierte V80 008, deren Vorbild Generationen von DB-Diesellokomotiven technisch beeinflusst hat.



14

Phänomenal: Insider mit H0-Vorliebe können sich als Jahreswagen 2017 auf einen vieltürigen Schiebedach-/Schiebewandwagen freuen. In Z gibt es einen zinkgelben gedeckten Güterwagen.



16

Sagenhaft: Mit seinem Frontlenker hat Krupp Lkw-Geschichte geschrieben – Märklin fertigt den Pritschenwagen samt Anhänger aus Druckguss als Replika exklusiv für Insider.





Objekt höchsten Interesses: Das exklusive H0-Clubmodell zog bei seiner Vorstellung auf der IMA Köln alle Blicke auf sich – kein Wunder bei der ersten „langen“ 103 von Märklin. Bald darf sie mit ihren 32 Digital-Funktionen auf Anlagen auftrumpfen.

Liebe Märklin Insider,

vom H0-Clubmodell 2017 existieren bereits Druckgussgehäuse – also höchste Zeit, Konstruktion und Technik der BR 103.1 mit verlängertem Führerstand intensiver zu betrachten. Genau das machen wir in der aktuellen Ausgabe. Neben der 103 243-2 und dem purpurrot-elfenbein-farbenen TEE-Schnellzugwagenset geht es dabei auch um die exklusive Z-Garnitur mit der roten Diesellok V 80 008 und ihren vier flaschengrünen Umbauwagen. Der filigrane Dachaufbau der Baureihe 103.1 ist zudem Anlass, auf unserer Posterseite „Technik im Detail“ die stromführenden Baugruppen einer E-Lok zu untersuchen.

Ein weiterer Teil der Clubleistungen sind die Jahreswagen, die Märklin traditionell zu Beginn des Jahres in Dienst stellt. Der exklusive H0-Jahreswagen 2017 verdeutlicht als Schiebedach-/Schiebewandwagen mit seinen vielen Öffnungen die zeittypische Zunahme der Güterverladung per Kran und Gabelstapler, der zinkgelbe gedeckte Güterwagen Typ G11 für Mini-Club Fahrer bringt ein Stück Wirtschaftswunderzeit auf die Z-Anlagen. Märklin produziert 2017 aber noch ein weiteres Exklusivmodell nur für Insider: einen Krupp-Pritschen-Lkw als Frontlenker mit Anhänger, hergestellt aus früheren Originalwerkzeugen.

Mit einer Übersicht über die beliebten Seminare von Märklin im ersten Halbjahr 2017 beginnt der Serviceteil. Ob Anlagenplanung, Decodereinbau oder das Schalten und Steuern mit der CS3, hier stehen Märklin Trainer bereit, ihre Erfahrung weiterzugeben. Die Trainer kommen auch zu Ihnen in die Region – anlässlich der Digital-Infotage beim Händler vor Ort stehen sie Rede und Antwort. Viel Vergnügen beim Lesen der Clubnews wünscht

IHR INSIDER CLUB TEAM

IHRE SERVICENUMMERN

KUNDENBETREUUNG

Clubhotline

Telefonisch Montag – Freitag
von 13.00 – 17.00 Uhr
Telefon: + 49 (0) 71 61/6 08-2 13
Fax: + 49 (0) 71 61/6 08-3 08
E-Mail: insider-club@maerklin.com
Postadresse: Märklin Insider Club,
Postfach 960, 73009 Göppingen, Deutschland

Die Clubhotline ist die zentrale Anlaufstelle für:

- ▀ technische Fragen zu den Märklin Produkten
- ▀ Informationen zu aktuellen Events von Märklin
- ▀ Ersatzteilsuche
- ▀ Anfragen zum aktuellen Stand einer eingesendeten Reparatur

Internet

www.maerklin.de
club.maerklin.de

Ziehen Sie um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue Anschrift mit, damit wir wissen, wo wir Sie erreichen. Ein reiner Nachsendeantrag bei der Post reicht leider nicht aus.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

IMPRESSUM

Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Str. 55-57
73033 Göppingen, Deutschland

Märklin Insider Club

Silvia Römpf (verantwortlich)

Redaktion

3G Media GmbH: Peter Waldleitner (Chefredakteur),
Lars Harnisch, Rochus Rademacher, Stefanie Hirrlé

Gestaltung und Produktion

Publishing Group GmbH
Tel.: +49 (0) 89/45 71 05 00
www.publishing-group.de

Fotos

Soweit nicht anders angegeben: Märklin Insider
Titel: Claus Rudolph

Alle Terminangaben ohne Gewähr.


D 286175 – 01 2017 © by Gebr. Märklin

Die Clubnews sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für Insider Clubmitglieder. Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

In der Clubaussendung 01/2017 finden Sie folgende Beilagen: Märklin Insider News 01/2017, Märklin Magazin 01/2017, Märklin Neuheiten-Prospekt 2017, Bestellcoupon für Jahreswagen 2017 und Krupp-Pritschen-Lkw mit Anhänger (18035).

CLUBJAHR 2017 UND MESSEN

Clubfahrplan

Die Clubmodelle 2017, die Jahreswagen in H0 und Z sowie viele der Märklin Modellneuheiten 2017 sind nach der Spielwarenmesse Nürnberg (1. bis 6. Februar 2017) auf der Faszination Modellbahn vom 10. bis 12. März 2017 in Sinsheim (www.faszination-modellbahn.com) zu sehen. Die Messe Sinsheim gewährt Clubmitgliedern gegen Vorlage der Clubkarte eine Eintrittsermäßigung. Bei der Modellbahnveranstaltung OntraXS! vom 10. bis 12. März 2017 treffen sich im niederländischen Eisenbahnmuseum Het Spoorwegmuseum in Utrecht (www.spoorwegmuseum.nl) wieder Modelleisenbahner aus den Niederlanden, Belgien, Deutschland und England – Clubmitglieder zahlen mit einem Coupon (Bezug über www.maerklin.nl) nur 10 Euro statt 16 Euro Eintritt. Auf der Intermodellbau Dortmund vom 5. bis 9. April 2017 begrüßt dann das Clubteam die Mitglieder. Im Online-Shop der Messe (www.intermodellbau.de) können Insider wieder die ermäßigten Print@Home-Eintrittskarten (10,00 Euro statt 12,00 Euro) erhalten. Einzugeben ist im Online-Shop der Code **IB2017Maerklin** – bitte achten Sie bei der Eingabe auf die richtige Groß-/Kleinschreibung. 

Aussendungen 2017*

Ausgabe	Erscheinungs-termin	Märklin Magazin/Clubnews plus folgende Beilagen:
1	Ende Januar	Neuheiten-Prospekt 2017 Bestellcoupon für: - Jahreswagen 2017 in H0 und Z - Modell Krupp-Frontlenker mit Anhänger (Art. 18035)
2	Anfang April	Bestellcoupon für Jubiläumsmodelle
3	Anfang Juni	DVD „Ein Jahr mit Märklin“ I Bestellcoupon für: - Katalog 2017/2018 - Clubmodell II 2017 - Jahreswagen Märklin Start up Club (H0) - Sommerneuheiten-Prospekt
4	Anfang August	
5	Anfang Oktober	Herbstneuheiten-Prospekt
6	Anfang Dezember	DVD „Ein Jahr mit Märklin“ II Bestellcoupon für: - Clubmodelle 2018 in H0 und Z

* Änderungen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie die genauen Terminangaben in der jeweils aktuellen Ausgabe. Bestellcoupons für die Clubmodelle 2017 lagen der Clubaussendung 06/2016 bei.

Mini World Lyon bietet Clubmitgliedern Eintrittsermäßigung




Fotos: Mini World Lyon

Spaß für alle: Animierte Szenen bringen Leben in die Mini World Lyon.



Lichtspiel: In der Mini World Lyon wechseln Tag-Nacht-Stimmungen.

Die Miniaturwelt Mini World Lyon entführt in eine animierte Wunderwelt – bevölkert von 30.000 Miniaturfiguren und 4.000 Tieren, begrünt mit 40.000 Bäumen und verbunden durch 2.000 Meter verlegte Gleise, auf denen 150 Züge drei Anlagensegmente durchziehen: Stadt, Land und Gebirge, jeder Bereich fantasievoll ausgestaltet mit Nachbauten wie etwa der Kathedrale Saint-Jean und belebt durch Verkehr und 300 animierte Szenen. Für stimmungsvolle Atmosphäre sorgen Lichtzyklen, die das Farbspiel von Sonnenaufgang bis -untergang nachempfinden. Die Mini World Lyon (miniworldlyon.com) liegt nahe dem Zentrum von Lyon in Vaulx-en-Velin und ist von Montag bis Freitag von 11 bis 18 Uhr geöffnet, samstags und sonntags von 10 bis 19 Uhr. Angeschlossen sind ein Restaurant und ein Kino. **Clubmitglieder bezahlen bis zum 30. Juni 2017 gegen Vorlage der Clubkarte den Eintrittsvorzugspreis von 11 Euro.** Eine Gesamtübersicht aller Clubkooperationspartner finden Sie im Clubbereich (siehe Download unter www.maerklin.de). 

Zertifikate 2016 versandt

Die personalisierten Zertifikate für die Clubmodelle des Jahres 2016 und die Jubiläumsmodelle sind, wie versprochen, Ende Dezember direkt an die Besteller verschickt worden – nur der Z-Kohlezug hat sich verspätet (siehe Seite 5). Berücksichtigt wurden alle Bestelleingänge bis zum 13. Dezember 2016. Fehlt Ihnen das personalisierte Echtheitszertifikat zu Ihrem Modell, melden Sie sich einfach telefonisch oder per E-Mail beim Clubteam. Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 13. E-Mail an: insider-club@maerklin.com



Der Kohlezug in Z verspätet sich

Großen Anklang hat der Güterzug Kohletransport (Art. 81352) gefunden, unser Clubmodell 2016 in Z mit der Tenderdampflok der BR 80 und fünf Güterwagen Typ O10/11. Bei der Herstellung der Lok geht Märklin innovative Wege: Erstmals wird das Gehäuse eines Mini-Club Modells in einer verlorenen Form gegossen und das Fahrwerk aus einem Messingblock gefräst. Die Einhaltung von Qualitätskriterien bei Fertigungsprozessen ist bei Märklin oberstes Gebot – und dies führt bei Art. 81352 leider zu Verspätungen. Dafür entschuldigen wir uns. Voraussichtlich erfolgt die Auslieferung im 2. Quartal 2017. //



Gewinner der Mitgliederwerbung

Alle Teilnehmer an unserer Aktion „Insider werben Insider“ erhalten eine Wunschprämie wie einen Sonderwagen oder Gutschein (Formular unter www.maerklin.de im Clubbereich unter „Downloads“). Zusätzlich haben wir unter den Mitgliederwerbern zum Stichtag 31. Oktober 2016 eine CS3 (Art. 60226) verlost. Das Glück hat sich für Christian Schüller aus Lippstadt entschieden. Wir gratulieren. //

Nachwuchs bei den Stammtischen

Drei neue Insider-Stammtische formieren sich gerade – in Mittelfranken um Markus Schmid (91126 Rednitzheimbach, mschmid352@gmail.com), in der Westpfalz um Florian Altherr in 67731 Otterbach, Tel.: +49 (0) 1 76/24 30 41 14, www.modellbahn-ig-lautertal.jimdi.com, modellbahn-ig-lautertal@web.de und in der Südwestpfalz in 67728 Münchweiler um Mathias Keiper, Tel.: +49 (0) 63 02/98 41 08, E-Mail: mail@mathias-keiper.de. Eine aktuelle Liste aller Insider-Stammtischkontakte finden Sie in unserem Clubbereich unter www.maerklin.de (siehe „Downloads“). //

**24. Juni bis
29. Juni 2017**

Clubreise 2017 ins TraumWerk und nach Niederösterreich

Foto: Hans-Peter Porsche TraumWerk



Urlaubsbeginn im TraumWerk: Nur für Clubmitglieder öffnet am ersten Reiseabend das Hans-Peter Porsche-Spielzeugmuseum – wir haben die 400 Quadratmeter große Märklin H0-Anlage für uns. //

Reiseleistungen

- Bahnfahrt ab Ihrem nächstgelegenen Bahnhof der Staatsbahn in Europa und zurück, 2. Klasse
- Bahnfahrt Salzburg–St. Pölten 2. Klasse
- Besuch des Porsche TraumWerks außerhalb der Öffnungszeiten
- Dampf-Sonderzugfahrt auf der Mariazellerbahn St. Pölten–Mariazell und zurück
- Sonderfahrt auf der Tramway Mariazell
- Sonderzugfahrt Wien–Semmering und zurück
- 2 x ÜN im ***-Hotel in Salzburg
- 3 x ÜN im ****-Hotel in St. Pölten
- 5 x Halbpension (Frühstück und Mittag- oder Abendessen)
- Reiseleitung und Reisebegleitung durch einen Märklin Mitarbeiter und durch Bahnreisen Sutter (vorgesehen Gregor Sutter)
- ausführliches Informationsmaterial

Nach der Exklusivbesichtigung der einmaligen Märklin H0-Anlage des Hans-Peter Porsche TraumWerks startet unser Märklin Sonderzug auf der Mariazellerbahn in St. Pölten in Niederösterreich in den Wallfahrtsort, wo die wohl schönste Sammlung an Straßen- und Lokalbahnfahrzeugen Österreichs auf uns wartet. Ein weiterer Höhepunkt ist ein UNESCO-Welterbe: die Bahnstrecke Semmering. Im historischen Fahrzeug geht es von Wien über die erste Gebirgsbahn Europas mit Viadukten und großen Kehren – inklusive eines Besuchs des Südbahn Museums. Zwei kleinere Eisenbahn-Überraschungen runden die Clubreise ab, die auch in diesem Jahr von einem Produktmanager von Märklin begleitet wird. //

Infos zur Buchung:

Bahnreisen Sutter, Sickinger Straße 24, 79856 Hinterzarten

Anmeldeformulare erhalten Sie unter:

Telefon: +49 (0) 76 52/91 75 81

Fax: +49 (0) 76 52/91 75 82

E-Mail: info@bahnreisen-sutter.de

Internet: www.bahnen.info

Preise pro Person:

DZ 1.890 Euro / EZ 2.030 Euro. Aufpreis Bahnfahrt 1. Klasse nach Salzburg und von St. Pölten zurück: 160 Euro.

Clubmitglieder erhalten unter Angabe ihrer Mitgliedsnummer 5 % Ermäßigung auf den Reisepreis. Bitte dazu bei der Reiseanmeldung Kopie der Clubkarte (Scan oder Brief, kein Fax) vorlegen. Die Ermäßigung gilt nur für die Mitglieder selbst. Es werden nur schriftliche Anmeldungen angenommen.

Teilnehmerzahl:

Maximal 42 Personen

Da unsere Clubreisen noch nie aufgrund zu weniger Teilnehmer abgesagt werden mussten, garantieren wir die Durchführung der Reise. Unserer Erfahrung nach ist eine baldige Anmeldung dringend erforderlich.

CLUBMODELL 2017 IN H0: BR 103.1 EPOCHE IV MIT TEE „PARSIFAL“

Technisches Kabinettstück

Die Ausstrahlung der exklusiven H0-Clubmodelle 2017 beruht auf der dynamischen Eleganz der 103 243-2 und des TEE „Parsifal“. Doch die erstmals von Märklin umgesetzte 103.1 mit langem Führerstand glänzt auch mit Technik und hohem Detaillierungsgrad.



Die DB-Baureihe 103.1 der Epoche IV mit ihrer typischen Silhouette und dem langen Führerstand kennt jeder. „Deshalb hat die Konstruktion bei unserem H0-Clubmodell 2017 auch besonderes Augenmerk auf die Authentizität bei der Anmutung gelegt – zumal es sich ja bei der Neukonstruktion auch um die maßstäbliche Umsetzung der 103.1 mit langem Führerstand bei Märklin handelt“, berichtet Timo Eberle, Produktmanager H0 bei Märklin. „Bei unserer 103 243-2 sind aber auch mechanische und elektronische Innovationen umgesetzt, die den Vorbildcharakter unterstreichen und im Fahrbetrieb den Spielwert erhöhen – etwa bewegliche Lokführer und Stromabnehmer.“ Sage und schreibe 32 Digital-Funktionen für Sound, Licht und Betriebsgeräusche sind über den mfx+-Multiprotokolldecoder schaltbar – erstmals für das Märklin Sortiment sind alle Funktionen des Decoders mSD3 belegt (siehe auch Rücktitel).

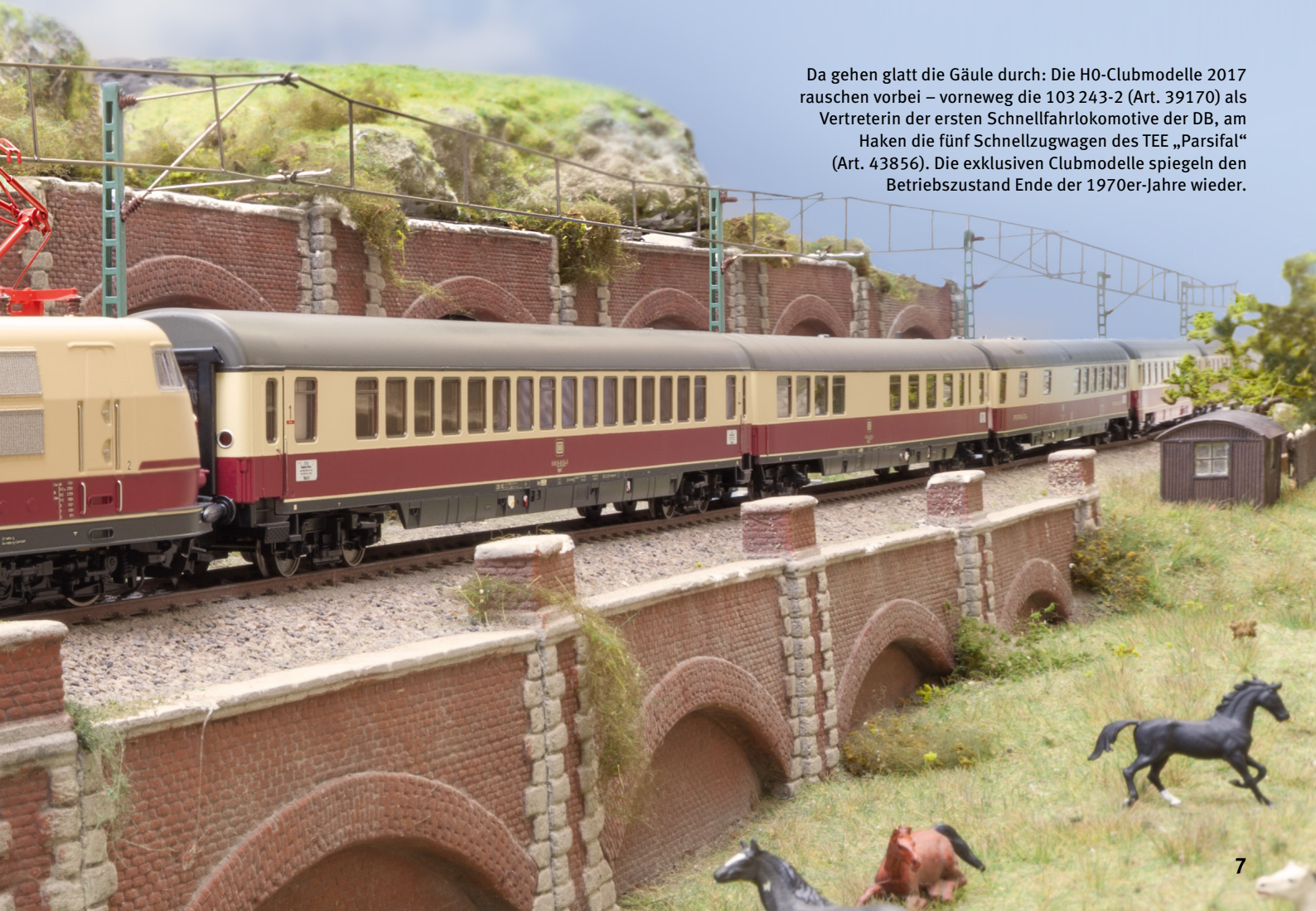
Doch der Reihe nach. In der Märklin Gießerei entstehen bereits das Chassis und der Aufbau der 103 243-2 aus Zinkdruckguss – haptische Basis für den wertigen Charakter des Modells und wegen des Gewichts Garant für Zugkraft und Laufruhe. Die Gussnachbearbeitung und Galvanik bereiten die glatten Oberflächen für die Farbgebung vor. Das Modell weist feine Gravuren auf wie etwa die Führerstandstüren und ihre Griffmulden, die Regentinnen, die Tritteinpolterungen zum Führerstandsauftstieg, die

Nietenreihen an der Dachkante oder die Ösen für das Aufsetzen und Abnehmen der Maschinenraumhauben. Auch die Gitter der beiden Lüfterreihen und ihre Rahmen sind akkurat graviert und werden aluminiumfarben bedruckt. Bei der purpurrot-beigen TEE-Lackierung achtet die Malerei auf scharfe Farbtrennkanten – das gilt auch für die purpurrote Zierlinie, die sich an der Front bis zur Führerstandsnummer zieht, und die beige Absetzlinie hin zum Schwarzgrau des Brückenrahmens.

Elektrische Dachausrüstung stimmig nachgebildet

Filigran gearbeitet sind Zurüstteile wie die Scheibenwischer, die frei stehenden und eingelassenen Aufstiegshaltestangen, die Griffe und die UIC-Steckdose an der Stirnseite oder auch das Trittgitter über der jeweils in Fahrtrichtung rechten Pufferverkleidung – über den Auftrittflächen aus Riffelblech. Eine geschlossene Schürze und Bremsleitungen liegen dem Modell bei. Besonders gelungen ist die elektrische Dachausrüstung. „Die Märklin Konstruktion hat die Leitungsführung, die Baugruppen und Anschlüsse präzise nachgebildet“, so Produktmanager Timo Eberle (siehe auch Technik im Detail, Seite 12). „Das betrifft Hauptschalter und Überspannungsableiter ebenso wie den Überspannungswandler und die Isolatoren, die auch das Dunkelbraun der Isolatoren wiedergeben.“ Neu konstruiert sind die dank Servomotoren beweglichen Stromabnehmer mit ihrem feinen Sprengwerk. Die Konstruktion hat dafür gesorgt, dass der Pantograph hochfiligran, aber dennoch stabil ist. ➔

Da gehen glatt die Gäule durch: Die H0-Clubmodelle 2017 rauschen vorbei – vorneweg die 103 243-2 (Art. 39170) als Vertreterin der ersten Schnellfahrlokomotive der DB, am Haken die fünf Schnellzugwagen des TEE „Parsifal“ (Art. 43856). Die exklusiven Clubmodelle spiegeln den Betriebszustand Ende der 1970er-Jahre wieder.





Immer im Dienst: Je nach Fahrtrichtung sitzt ein Lokführer im Führerstand – der automatische Wechsel erfolgt auch im Analogbetrieb.

→ So wird das Fahren unter Fahrdradt gewährleistet, auch wenn keine Stromabnahme durch die Oberleitung möglich ist.“

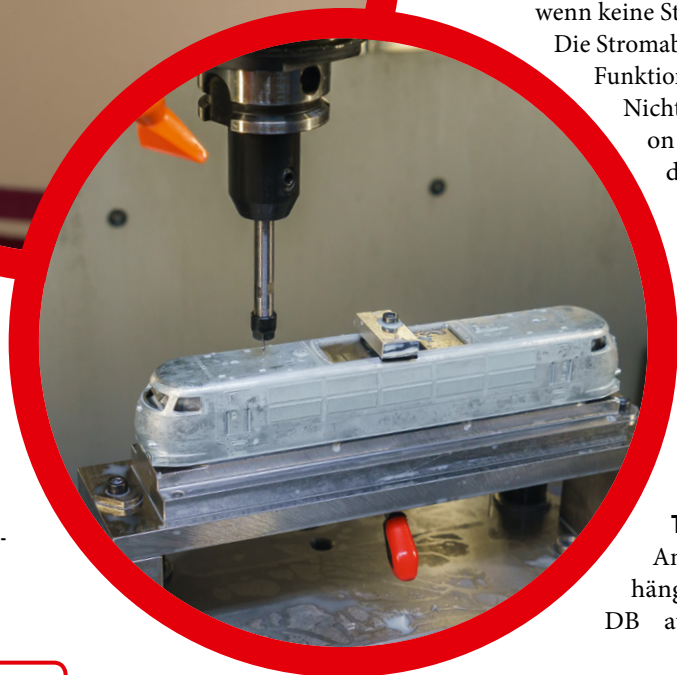
Die Stromabnehmer sind digital schaltbar – beim Drücken der Funktionstaste ist das Auffahren oder Senken auch zu hören.

Nicht minder aufregend ist die H0-Brancheninnovation des beweglichen Lokführers. Die Stühle der beiden Lokführer sitzen auf einem Hebel an einem Servomotor und drehen sich fahrtrichtungsabhängig weg. Somit klappt der Lokführer im Führerstand 1 ab und im Führerstand 2 hoch. Dieser Mechanismus funktioniert auch im Analogbetrieb. Wird die Lok abgestellt, verschwinden beide Lokführer. Bei Betätigen der Servicetaste bewegen sich im Digital-Betrieb Lokführer und Stromabnehmer nach oben – so kann das Gehäuse abgenommen werden.

TEE „Parsifal“ mit fünf Schnellzugwagen

An die kulissengeführte Kurzkupplung der 103 243-2 hängt sich vorbildgerecht der TEE „Parsifal“ der DB aus fünf Schnellzugwagen unterschiedlicher

In der Produktion: Das wertige Druckgussgehäuse der 103.1 besitzt über 90 gebohrte Aufnahmeöffnungen für Ansteckteile.



Bestellschluss:
30. April 2017

39170 Elektrolokomotive BR 103.1



Mit der Augmented-Reality-App von Märklin können Sie durch 3D-Animationen oder das Testen der Soundfunktionen das Clubmodell 2017 schon kennenlernen, bevor die 103 243-2 im Handel zur Verfügung steht. Einfach die App in den Stores von Apple oder Android herunterladen, die 103 auswählen und ausprobieren.



Neue filigrane Einholm-Stromabnehmer. Stromabnehmer digital schaltbar. Angesetzte Scheibenwischer. Angesetzte Griffstangen und Dachleitungen aus Metall. Geschlossene Schürze, Bremsleitungen, Steckdosen, Schraubenkupplung und Trittstufen liegen als separat ansteckbare Teile bei. Länge über Puffer 23,2 cm.

Modellhighlights

- **komplette Neuentwicklung**
- **Fahrgestell und Aufbau der Lokomotive aus Metall**
- **Märklin SoundDecoder 3 mit Spieleweltfunktion (unterstützt die Digital-Formate mfx, MM1, MM2 und DCC)**
- **umfangreiche Licht- und Geräuschfunktionen**
- **beweglicher Lokführer in beiden Führerständen**
- **Lokführer mit Richtungswechsel auch im Analogbetrieb**
- **neue filigrane Einholm-Stromabnehmer**
- **Stromabnehmer digital steuerbar**
- **Führerstandsbeleuchtung**
- **Maschinenraumbeleuchtung**

Preis*: 399,99 Euro (419,95 CHF, 439,99 USD)

***unverbindlich empfohlener Verkaufspreis**

Vorbild: Elektrolokomotive Baureihe 103.1 der Deutschen Bundesbahn (DB). Ausführung mit verlängertem Führerhaus, Pufferverkleidung und Frontschürze mit der Betriebsnummer 103 243-2 in purpurrot-beiger Farbgebung. Beheimatung im Bahnbetriebswerk Hamburg-Eidelstedt. Betriebszustand Ende der 1970er Jahre.

Modell: Mit mSD3 Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Der Decoder unterstützt die Digital-Formate mfx, MM1, MM2 und DCC. 5-poliger Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse zentral eingebaut. Jeweils zwei Achsen in jedem Treibgestell über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils digital separat abschaltbar. Führerstandsbeleuchtung digital schaltbar. Maschinenraumbeleuchtung digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Bewegliche Lokführerfigur in beiden Führerständen digital schaltbar.



Barwagen ARDmh 105

Speisewagen WRmh 132



Bestellschluss:
30. April 2017

Bestellhinweis

Die H0-Elektrolokomotive der Baureihe 103.1 (Art. 39170) und das dazu passende Personenwagenset (Art. 43856) werden 2017 in einmaliger Serie exklusiv für die Clubmitglieder gefertigt. Der Bestellschein lag der Ausgabe 06/2016 bei. Ist er Ihnen abhanden gekommen beziehungsweise wenn Sie neu im Club sind, so können Sie gerne bei unserem Clubteam eine Nachsendung beantragen oder die Modelle per Clubkarte direkt über Ihren Märklin MHI-Fachhändler bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bestellscheine nicht übertragbar sind. **Bestellschluss für die Modelle ist der 30. April 2017.**

Voraussichtlicher Auslieferungstermin: ab Ende 2. Quartal 2017. Voraussichtlich zum Jahresende 2017 wird den Bestellern der E-Lok 103 243-2 ein personalisiertes Echtheitszertifikat direkt zugesandt.

Bauarten. „Die Großraum-, Abteil-, Speise- und Barwagen des TEE 32 der Epoche IV werden passend zur 103.1 in TEE-Lackierung exklusiv für die Clubmitglieder produziert“, betont Produktmanager Timo Eberle, der in den Schlusswagen der Bauart Amvz eine Zugschlussbeleuchtung einbauen lässt – die anderen Wagen sind dafür vorbereitet. Ob Topf-Antennen, Luftsaug-Gitter, Drehgestelle Bauart Minden-Deutz oder Anschriften – auch die fünf TEE-Wagen sind aufwendig gestaltet (mehr dazu in Ausgabe 02/2017), den Eindruck verstärkt als Lichteffect die serienmäßig eingebaute LED-Innenbeleuchtung. „Diese edle Garnitur vereinigt alles, was Clubmodelle auszeichnet – Neukonstruktion, außergewöhnliche Technik, Innovation, ein aktuell höchstmöglicher Detaillierungsgrad und sagenhafte Vorbilder.“

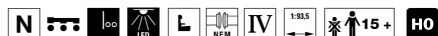
Text: Rochus Rademacher

Fotos: Kötze, Märklin, Claus Rudolph



Informationen über die exklusiven Clubmodelle Art. 39170 (E-Lok 103 243-2) und Art. 43856 (TEE „Parsifal“) finden Sie auch online im Clubbereich unter www.maerklin.de

43856 Schnellzugwagenset TEE 32 „Parsifal“



Vorbild: 5 TEE-Schnellzugwagen unterschiedlicher Bauarten des TEE 32 „Parsifal“, im Einsatz zwischen Hamburg-Altona und Paris Nord über Bremen, Münster, Dortmund, Essen, Köln, Aachen, Liège, Namur und St. Quentin. 1 Großraumwagen Apmz 121, 1 Barwagen ARDmh 105, 1 Speisewagen WRmh 132 und 2 Abteilwagen Avmz 207. Betriebszustand Ende der 1970er Jahre.

Modell: Typspezifisch gestaltete Unterböden und Schürzen. Apmz mit Steildach, schwarzer Schürze, Drehgestellen der Bauart Minden-Deutz, dem Vorbild entsprechend mit Scheibenbremse, Magnetschienenbremse, Schlingerdämpfer und ohne Generator. ARDmh mit Steildach, schwarzer Schürze, mit Drehgestellen der Bauart Minden-Deutz mit Scheibenbremse, Magnetschienenbremse und angesetztem Generator. WRmh mit Steildach, schwarzer Schürze, mit Drehgestellen der Bauart Minden-Deutz mit Scheibenbremse, Magnetschienenbremse und angesetztem Generator. Beide Avmz mit roter Schürze und Fiat-Drehgestellen

mit Scheibenbremse, Magnetschienenbremse und Schlingerdämpfer. Alle Wagen mit serienmäßig eingebauter LED-Innenbeleuchtung und trennbaren stromführenden Kupplungen. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen Leuchtdioden. Schleifer ist montiert. Alle Wagen vorbereitet für Zugschlussbeleuchtung 73407. Ein Avmz mit eingebauter Zugschlussbeleuchtung. Gesamtlänge über Puffer ca. 142 cm.

Modellhighlights

- alle Wagen mit serienmäßig eingebauter LED-Innenbeleuchtung
- trennbare, stromführende Kupplungen
- ein Wagen mit eingebauter Zugschlussbeleuchtung und montiertem Schleifer

Preis*: 369,99 Euro (379,95 CHF, 409,99 USD)

*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis

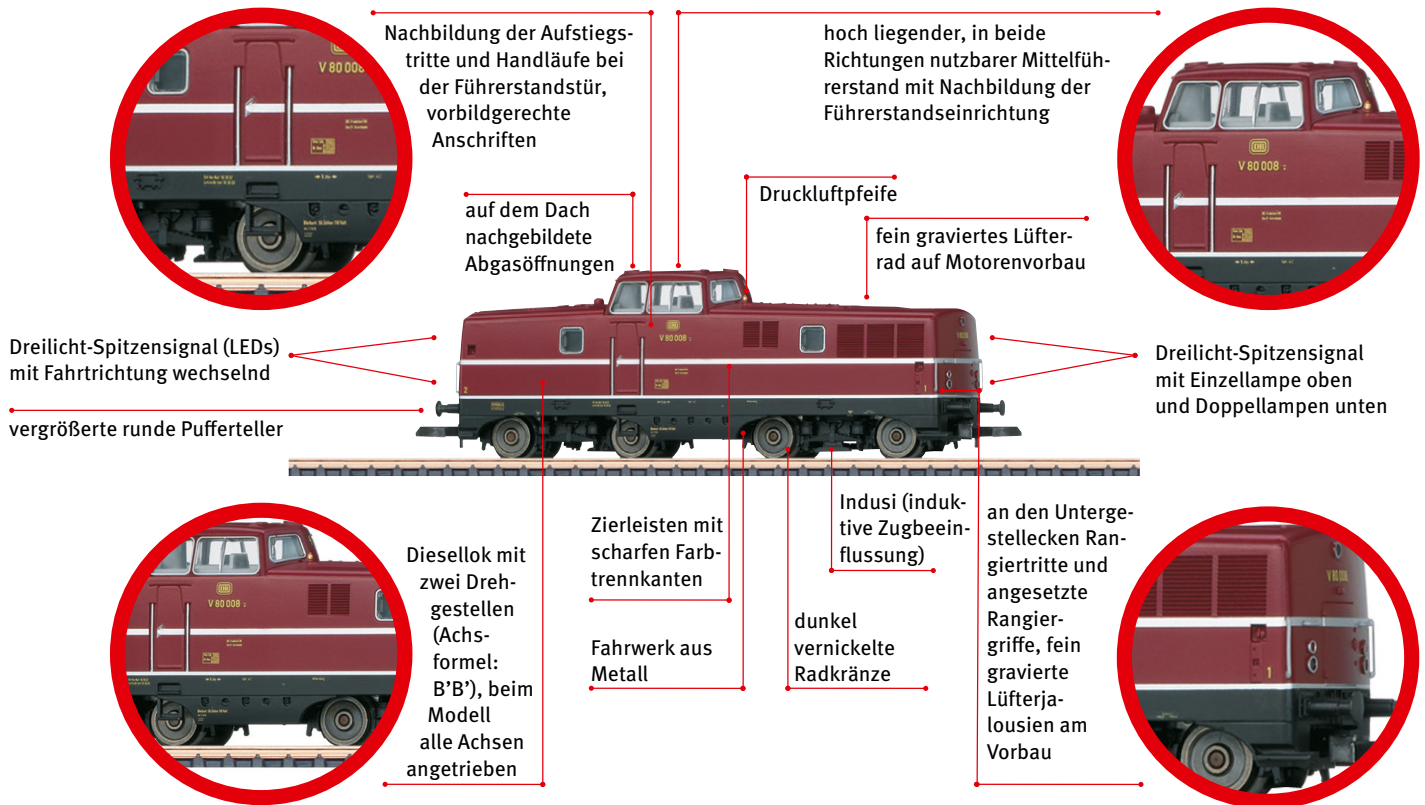


Großraumwagen Apmz 121



Abteilwagen Avmz 207

Abteilwagen Avmz 207



Z-CLUBMODELL 2017: DIESELLOK BRV 80 MIT VIER UMBAUWAGEN

Roter Brummer für den Nahverkehr

Die Mehrzweck-Diesellok V 80 008 zeichnet ein kompaktes Design aus. Märklin untermalt den Vorbildcharakter des Z-Clubmodells 2017 mit aufwendigen Gravuren und Ansteckteilen.

Die erste moderne Großdiesellok der DB für den Strecken- und Rangierdienst nimmt im Betriebszustand von 1957 Spur-Z-Form an. „60 Jahre V 80 – das Clubmodell 2017 feiert also gleich ein Jubiläum“, schmunzelt Jürgen Faulhaber, der Produktmanager Z bei Märklin. „Dabei hat die Neukonstruktion ja selbst das Zeug, eine Zeitmarke zu setzen. Schließlich taucht mit unserem exklusiven Modell die Baureihe erstmals im Märklin Sortiment und generell in der Nenngröße Z am Markt auf.“ Dieser Würde wird das Modell souverän durch eine niveauvolle Umsetzung gerecht: Die Modellproportionen der Drehgestell-Diesellok sind authentisch – die beiden unterschiedlich langen Vorbauten, der hoch liegende Mittelführerstand und die dunkel vernickelten Radkränze transportieren die Anmutung des Vorbilds.

Auch dem prüfenden Nabblick hält die Epoche III-Maschine der DB stand. „Die rote Grundfarbgebung des Gehäuses ist durch zwei aluminiumfarbene Zierlinien mit trennscharfen Übergängen unterbrochen – nach unten hin zum schwarzen Rahmen“, beleuchtet Jürgen Faulhaber die Farbgebung. Ebenfalls aluminiumfarben sind die Rahmen der passgenau eingesetzten Fenster am Führerstand und an den vier Fenstern der Vorbauten – zwei am kürzeren Vorbau mit der Heizanlage und zwei am längeren Vorbau mit Motor, Kühlanlage und Kraftstofftank. Dem Vorbild nachempfunden gestaltet sind die Fassungen der Lampen – je Front eine Einzellampe und zwei Doppellampen. Die Anschriften sind, wie bei Märklin üblich, lupenlesbar. „Am Modell nachvollziehbar sind die Wege des Bahnpersonals“, lenkt der Z-Produktmanager den Blick auf Anformungen und Ansteckteile. „Unterhalb der Ecken des Rahmens sind Rangiertritte zu sehen,



**Bestellschluss:
30. April 2017**

Und so kommen Sie zu Ihrem Clubmodell

Das Clubmodell der Diesellok V 80 008 (Art. 88803) und das passende Personenwagenset (Art. 87530) in Spur Z werden im Jahr 2017 in einmaliger Serie exklusiv für Insider-Mitglieder gefertigt. Der Bestellschein lag der Ausgabe 06/2016 bei. Ist er Ihnen abhanden gekommen beziehungsweise wenn Sie neu im Club sind, so können Sie gerne bei unserem Clubteam eine Nachsendung beantragen oder die Modelle per Clubkarte direkt über Ihren Märklin MHI-Fachhändler bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bestellscheine nicht übertragbar sind.

Wichtig: Bestellschluss ist der 30. April 2017. Voraussichtlicher Auslieferungstermin für die Lok Art. 88803 ist das 4. Quartal 2017, für die Zugpackung Art. 87530 das 3. Quartal. Voraussichtlich zum Jahresende 2017 wird den Bestellern des Diesellok-Clubmodells ein personalisiertes Echtheitszertifikat direkt zugesandt.

darüber Handläufe und an der Front, neben den Maschinenraumklappen, Griffe. Zum Führerstand hinauf führen Tritte und Handläufe sichern den Aufstieg.“ Fein graviert sind die Lüfterjalousien, Klappen und Einfüllstutzen an den Vorbauten – auch das große Lüfterrad auf dem Motorenvorbau kommt so zur Geltung. Angetrieben wird das Fahrwerk auf Zinkdruckguss-Basis von einer neuen Motorengeneration, LEDs sorgen bei den Dreilicht-Spitzensignalen der Universallok für einen warmweißen Schein.

Exklusive Zugpackung komplettiert den Nahverkehrszug

Die Freude der Z-Anhänger an vorbildgerechten Zügen bedient der Club mit einer passenden Zugpackung zur charismatischen V 80: Es sind vier vierachsige Umbauwagen mit eingerückten Endtüren und Mitteleinstiegen – ganz klassisch zweimal 2. Klasse, ein gemischtklassiger AByge und eine 2. Klasse mit Packraum, dessen Drehfalttüren epochengerecht zwei Fenster aufweisen. Bei allen Wagen klettern die Fahrgäste, unterstützt von Handläufen, über Trittrose in die mit Inneneinrichtung bestückten Wagen. Die vierachsigen Umbauwagen kamen überall auf Haupt- und Nebenstrecken zum Einsatz – mit unserem Clubmodell V 80 008 bilden sie einen Nahverkehrszug, wie er in den 1960er-Jahren vielfach im Einzugsbereich des Bw Bamberg zu erleben war. Und ab dem vierten Quartal 2017 dann wieder auf den Anlagen und in den Vitrinen der Clubmitglieder. //

Text: rr; Fotos: Märklin



Informationen über die Clubmodelle in Spur Z seit 2000 finden Sie unter der Rubrik „Club-Modelle“ im Clubbereich unter www.maerklin.de

88803 Diesellokomotive Baureihe V80



Vorbild: Mehrzweck-Diesellokomotive Baureihe V80 der Deutschen Bahn (DB) in der roten Grundfarbgebung der Epoche III. Ausführung mit einer Einzellampe oben und Doppellampen unten. Betriebszustand um 1957.

Modell: Komplette Neukonstruktion, in der Ausführung der Epoche III mit runden Metallpuffern. Fahrwerk aus Metall/Kunststoff, Aufbau aus Kunststoff. Vergrößerte Pufferteller. Alle Achsen angetrieben, neue Motorengeneration, Dreilicht-Spitzenbeleuchtung mit warmweißen LEDs mit der Fahrtrichtung wechselnd. Dunkel vernickelte Radkränze. Nachbildung Führerstandseinrichtung. Länge über Puffer ca. 58 mm.

Modellhighlights

- komplette Neukonstruktion
- neue Motorengeneration
- LED-Beleuchtung

Preis*: 199,99 Euro (209,95 CHF/219,99 USD)

87530 Zugpackung Nahverkehrszug der DB



2. Klasse
B4yge



2. Klasse
B4yge



1./2. Klasse
AByge



2. Klasse/
Gepäckabteil
BPw4yge

Vorbild: 2 Umbauwagen 2. Klasse B4yge, 1 Umbauwagen 1./2. Klasse AByge, 1 Umbauwagen 2. Klasse mit Gepäckabteil BPw4yge. Wagen in flaschengrüner Ausführung der Epoche IIIb.

Modell: 4 vierachsige Umbauwagen in realistischer Farbgebung und Bedruckung. Ausgestattet mit Kurzkupplungshaken und Inneneinrichtung. Gesamtlänge über Puffer ca. 360 mm.

Modellhighlights

- realistische Farbgebung
- Kurzkupplungshaken
- Nachbildung Inneneinrichtung

Technik im Detail

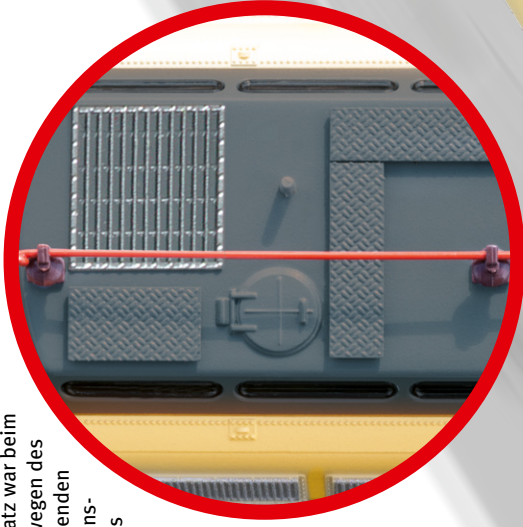
Für das H0-Clubmodell 2017 hat Märklin die elektronische Dachausrüstung grundlegend überarbeitet. Bei der 103 243-2 (Art. 39170)* orientieren sich Leitungsführung und Elektronikbaugruppen eng am Vorbild, auch die filigranen Stromabnehmer sind neu konstruiert.

Pantograph: Die digital steuerbaren Einholm-Stromabnehmer des H0-Clubmodells 2017 sind komplett neu konstruiert – von der Palette mit den getrennten Schleifleisten über Ober- und Unterarm bis hin zum Hebe-/Senkantrieb und den Stützisolatoren. Die Palettenführung und Kuppelstange sind aus feinen Drähten gefertigt. Das Modell lässt sich mit den filigranen Stromabnehmern unter Draht fahren, doch Oberleitungsbetrieb ist nicht möglich: Die Stromzuführung vom Stromabnehmer zur Platine ist aufgrund der digital schaltbaren Pantographen nicht vorgesehen. Das Heben und Senken wird mit Sound akustisch untermalt.

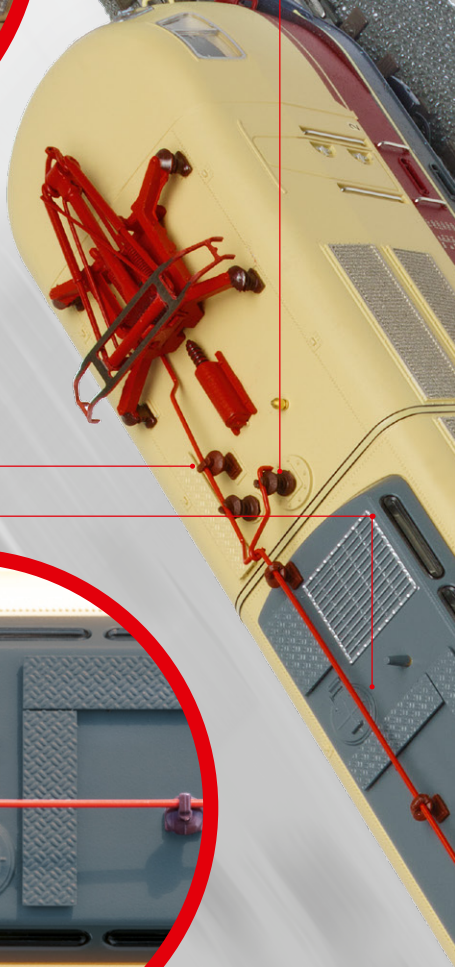


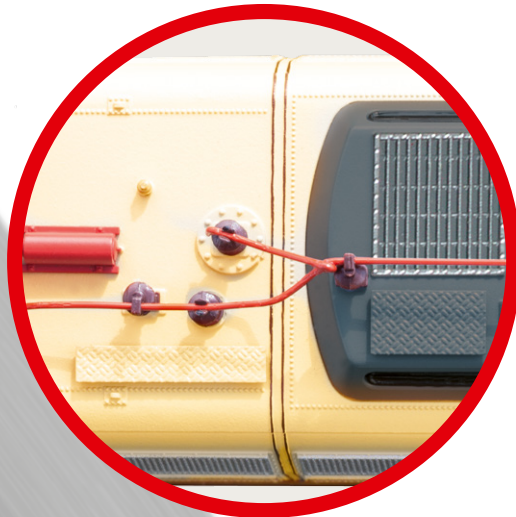
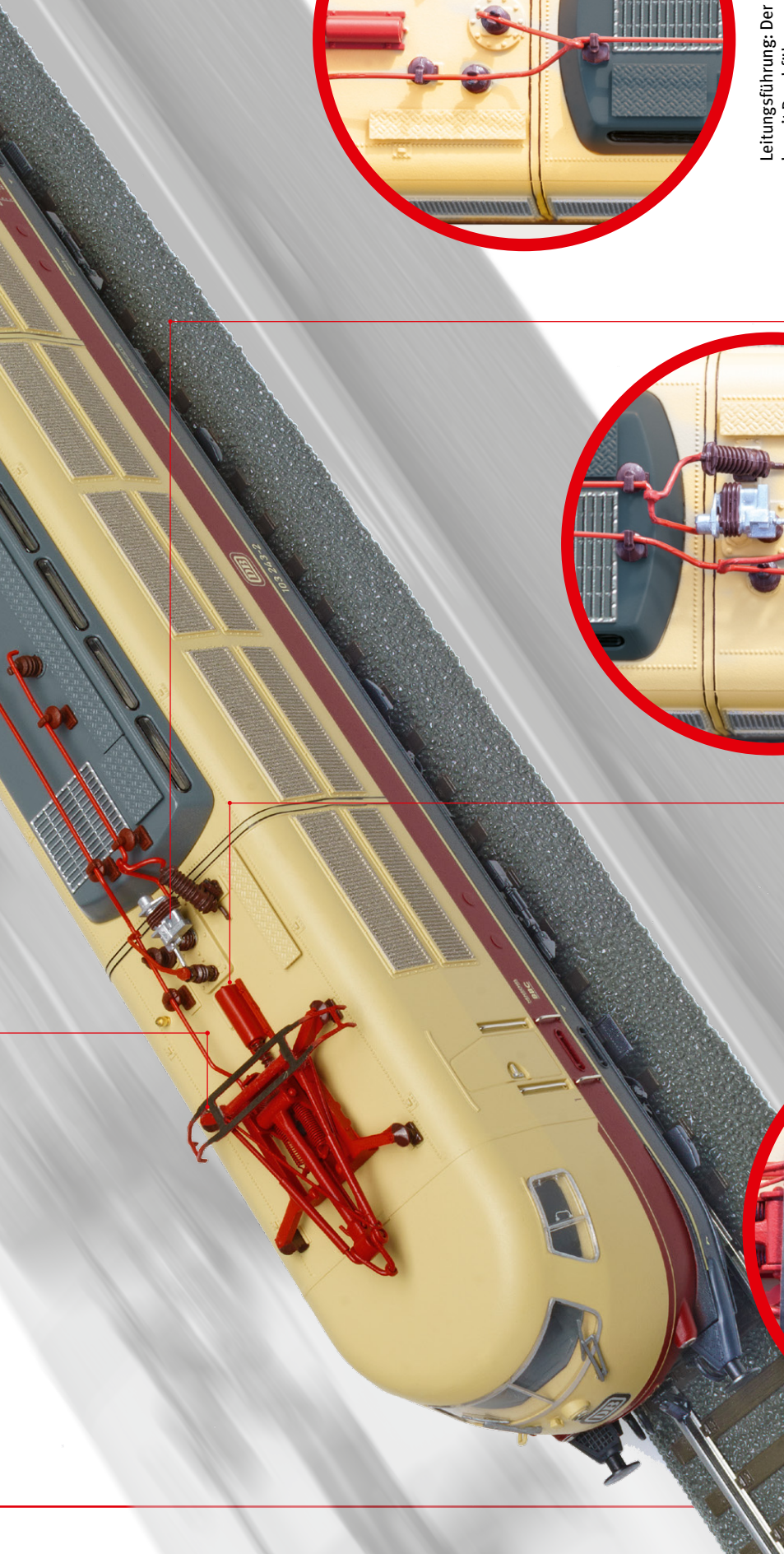
Dachaufsatz: Durch das Mannloch klettert das Bahnpersonal für Inspektions- und Wartungsarbeiten auf den basalgrauen Dachaufsatz. Geriffelte Gitterroste geben den Weg über das Dach vor. Rechts neben der gravierten Klappe die Dachantenne, darüber eines der Abdeckgitter, die die Ausblasöffnungen der Widerstandsbremse schützen.

Der Aufsatz war beim Vorbild wegen des hochbauenden Haupttransformators erforderlich.

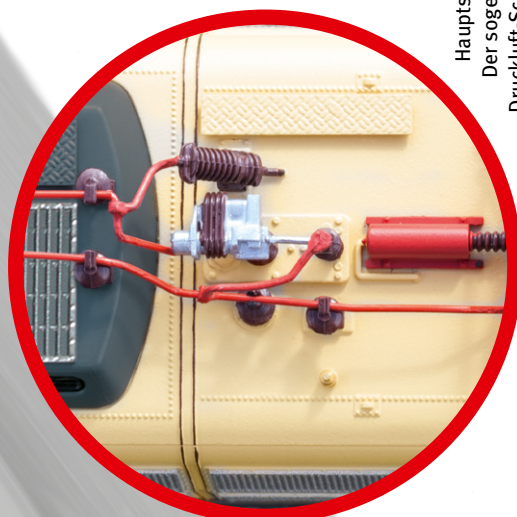


Isolatoren: Die feuerroten Stromleitungen laufen seitlich an Befestigungsschellen oder durch die Isolatorenkappen – ganz wie beim Original, von dem auch die braune Farbe der Isolatoren übernommen ist. Hinter dem Dachaufsatz folgen die gravierten und schwarz bedruckten Dichtungen zwischen den Maschinenraumhauben. Oberhalb der Leitungsführung ist die messingfarbene Lokpfefle zu erkennen.

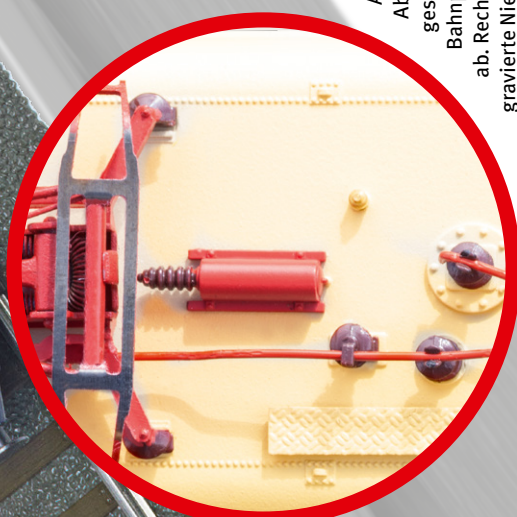




Leitungsführung: Der Oberspannungswandler mit Durchführungsspannung (Bildmitte) misst die eingehende Spannung. Links von der Leitung zum Stromabnehmer befindet sich ein weiteres Dachlaufblech für das Bahnpersonal.



Hauptschalter:
Der sogenannte Druckluft-Schnellschalter (Bildmitte, über der roten Hebeantriebsabdeckung) schützt den Transformator vor Überspannungen des Bahnstroms – ein entstehender Funkenstrom wird unterbrochen. Im Notfall kann die E-Lok über den Hauptschalter komplett vom Stromnetz getrennt werden. Rechts daneben der am Dach geerdete Überspannungsableiter, von dem aus die Dachleitung zum Oberstromwandler und zur Durchführung in den Maschinenraum führt.



Antrieb: Für das Hoch- und Herunterfahren des Stromabnehmers ist beim Vorbild der Hebe- und Senkantrieb zuständig (Bildmitte). Der Antrieb ist durch ein feuerrotes Abdeckblech und einen Isolator geschützt. Später baute das Bahnpersonal oft die Abdeckung ab. Rechts und links am Dachrand sind gravierte Nietenzeilen und Ösen für die Befestigung von Haken zur Dachabnahme zu sehen.

* Bei dem abgebildeten Modell der 103 243-2 (Art. 39170) handelt es sich um ein Handmuster.



Weitere Informationen über das Clubmodell finden Sie auch online im Clubbereich (siehe: Club-Modelle) unter www.maerklin.de

EXKLUSIV FÜR INSIDER: JAHRESWAGEN 2017 IN H0 UND Z

Gut für Güter: Jahreswagen 2017

Exklusiv produziert Märklin als Jahreswagen 2017 einen Schiebedach-/Schiebewandwagen in H0 und für Z-Anhänger einen gedeckten Güterwagen mit „ALAK“-Markengestaltung.

Schiebewände und Schiebedach? „Der H0-Jahreswagen der Bauart Tbes ist ein typisches Beispiel, wie universell bei der DB gedacht wurde – ein Fahrzeug mit vielen Öffnungen für verschiedene Ladegüter und Beladungstechniken“, ordnet Thomas Landwehr, Dokumentar bei Märklin, das Fahrzeug in den Kontext der 1960er-Jahre ein. „Die manuelle Beladung mit Säcken, Fässern und anderem Stückgut wurde ja zunehmend abgelöst durch Gabelstapler und Kräne, die sperrige Güter und Paletten auf den möglichst gut zugänglichen Ladeflächen verstaute.“ Der Bahnhistoriker verweist auf umgesetzte Bedienvorrichtungen wie die Verschlüsse der Schiebetüren, für den Aufstieg zum Dach gibt es Tritte, Einpolterungen in den Ecksäulen, Haltestangen, Aufstiegsleitern und die stirnseitigen Bühnen. Auf dem Dach ist in der Mitte die Hubeinrichtung zu sehen, mit der das Bahnpersonal eine Dachhälfte anhob, um sie über die andere zu ziehen.

Zur Vorbildnähe des Jahreswagens gehören zudem die Anschriften, die Besonderheiten des Zeitraums 1960 bis 1964 dokumentieren. „Wir spielen in einer Übergangsphase, in der die DB vor der Einführung der UIC-Betriebsnummern die Bezeichnungen vereinheitlichte. So sind unter der DB-Anschrift die neuen internationalen Gattungszeichen und dazu die bisherigen nationalen DB-Benennungen angebracht, um beim Bahnpersonal einen Lerneffekt zu erzielen“, erklärt Thomas Landwehr. Hinter der international vereinheitlichten Bezeichnung Tbes mit der nationalen Erweiterung „-t-68“ steht das alte Gattungszeichen Klmmgks und darüber die alte Betriebsnummer 376 879. Der Dokumentar entschlüsselt den aktuellen Code: „International steht der Kennbuchstabe ‚T‘ für einen Wagen mitöffnungsfähigem Dach und einer Wandhöhe bis 1,70 Meter, das ‚b‘ bedeutet Großräumigkeit, das ‚e‘ spezifiziert die Wandhöhe auf 2,60 Meter und das ‚s‘ steht für schnell-lauffähig.“ Per Bindestrich abgesetzt folgen nationale Zeichen:

Vielseitig: Durch die Dach- und Wandöffnungen konnte der Epoche III-Güterwagen der Bauart Tbes-t-68 manuell, mit Gabelstapler und mit Kran beladen werden. Die DB beförderte damit Kleinbehälter, Stückgut und Paletten. Das Fahrzeug ist Vorbild für den H0-Jahreswagen 2017.





H0-Jahreswagen: ein zweiachsiger Güterwagen mit sechs Schiebetüren und zwei Schiebedachhälften.

„Das ‚t‘ steht für einen Wagen mit öffnungsfähigen Wänden und die ‚68‘ ist vom alten nationalen Gattungszeichen Klmkgs 68 übernommen worden.“ Ab 1964 wird der Wagen dann Tbis 871 genannt.

Zinkgelber Z-Jahreswagen mit Bremserhaus

Nicht minder interessant der Z-Jahreswagen. Der gedeckte DB-Güterwagen der Bauart G1 Dresden mit Zonenkennzeichen „Brit-US-Zone“ sowie Lade- und Lüftungsöffnungen erinnert mit seiner Farbgestaltung an ein großes Chemieunternehmen, das mit der Extraktion von mineralöhlhaltiger Bleicherde und von Braunkohle sein Geld verdiente: Die Spangenberg-Werke GmbH produzierte in Hamburg-Eidelstedt unter Leitung von Willy Spangenberg Farben und Lacke – darunter Farben der Marke „ALAK“, die in der Wirtschaftswunderzeit reißenden Absatz fand – 55 Jahre später weckt nun der Z-Jahreswagen mit der auffälligen zinkgelben Farbgebung wieder die Erinnerung an die Marke „ALAK“.

Text: rr; Fotos: Märklin,
Fritz Wilke/Slg. Stefan Carstens



Informationen über Clubmodelle finden Sie auch online im Clubbereich (siehe Club-Modelle) unter maerklin.de



Auffällig: Die Farbenmarke „ALAK“ der Spangenberg-Werke war in der Wirtschaftswunderzeit beliebt.

Foto: Werkbild Schmitz, aus: Bernd Regenberg, Die deutschen Lastwagen der Wirtschaftswunderzeit, Band 2, Verlag Podszus Brilon

**Bestellschluss:
30. April 2017**

Bestellhinweis

Die beiden Jahreswagen sind nur für Clubmitglieder erhältlich und im Rahmen der Clubmitgliedschaft kostenlos.

Dieser Ausgabe der Insider-Clubnews liegt der Bestellcoupon für den Insider-Jahreswagen 2017 bei. Auf dem Gutschein ist die von Ihnen gewählte Spurweite, H0 oder Z, mit entsprechender Artikelnummer vermerkt. Sollte diese nicht stimmen oder sich geändert haben, bitten wir Sie, die abgedruckten Daten durchzustreichen und die jeweilig andere Spurweite mit der Artikelnummer zu notieren. Sie können Ihren Jahreswagen auch bequem durch Vorlage der Clubkarte über Ihren Fachhändler beziehen.

Die Exklusivität dieser Wagen lässt eine Lieferung von mehr als einem Stück oder in einer zusätzlichen Spurweite, auch gegen entsprechende Mehrzahlung, nicht zu.

Die Bestellung sollte bis zum **30. April 2017** über Ihren Märklin MHI-Fachhändler erfolgen. **Die voraussichtliche Auslieferung des H0-Jahreswagens ist für das 2. Quartal 2017 geplant, Z folgt ab 3. Quartal.**

48167 Insider-Jahreswagen H0 2017



Vorbild: Zweiachsiger Schiebedach-/Schiebewandwagen der Bauart Tbes-t-68 der Deutschen Bundesbahn (DB). Mit stirnseitigen Bühnen. Betriebszustand um 1963.

Modell: Separat angesetzte stirnseitige Bühnen. Länge über Puffer 16,1 cm. Gleichstromradsatz E700580.

80327 Insider-Jahreswagen Spur Z 2017



Vorbild: 2-achsiger gedeckter Güterwagen Typ G1 11 mit Bremserhaus der Deutschen Bahn (DB), mit Kennzeichnung DB/Brit-US-Zone. Ausführung in zinkgelber Grundfarbgebung mit Werbebeschriftung „ALAK“ der Spangenberg Werke, Hamburg.

Modell: Wagenaufbau aus Kunststoff fein detailliert und bedruckt, vorbildgerecht beschriftet. Scheibenräder schwarz vernickelt. Länge über Puffer ca. 56 mm.

EXKLUSIV FÜR INSIDER: KRUPP-FRONTLENKER-LKW MIT ANHÄNGER

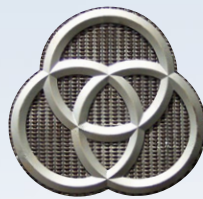
Schmuckstück

Lkws mit hochmodernen Fahrerhäusern, damit mischt Krupp in den 1960er-Jahren den Markt auf. So wird der Frontlenker mit den drei Ringen zum Klassiker seiner Zeit. Exklusiv für den Club fertigt Märklin 2017 den legendären Lkw – samt Anhänger.



Typisch 1960er-Jahre: Krupp baute den Pritschenwagen Typ 601 mit vorgestelltem Frontlenker-Fahrerhaus ab 1959 – schnell wurde er zu einem Klassiker. Märklin fertigt 2017 exklusiv ein Modell des Krupp-Lkws samt Zweiachsanhänger in Originalgussformen der 1960er.

Zwei Fliegen mit einer Klappe: Ab 1959 bauen die Fried. Krupp Motoren- und Kraftwagenfabriken (Krupp Krawa) Lkws mit vorgestelltem Frontlenker-Fahrerhaus – der Fahrer sitzt quasi auf der Vorderachse. Diese Bauart verbessert im Vergleich zum Haubenfahrzeug die Übersicht über das Verkehrsgeschehen und vergrößert die Ladefläche des Fahrzeugs. Rundumverglasung und durchgehende Frontscheiben verschaffen zusätzlichen Durchblick. Ab 1965 erleichtert Krupp Krawa dann den Mechanikern den Zugang zum Motor: Die Kabine wird kippbar – eine Premiere bei deutschen Lkw-Herstellern. Märklin reagiert auf das Erfolgsfahrzeug blitzschnell: Schon 1962 gibt es eine Replika des steingrauen Krupp-Pritschenwagens Typ 601 mit Frontlenker als Artikelnummer 8034. Das Vorbild besaß nach dem VDA-Typenblatt eine Leistung von 120 PS und einen Hubraum von 3.251 Kubikzentimetern.



Markenzeichen: Die drei Ringe des Krupp-Emblems stehen für drei pyramidal aufeinandergelegte, nahtlos geschmiedete und gewalzte Eisenbahn-Radreifen – ein Patent der Stahlfabrik Krupp.

„2010 haben wir für den Club eine Replika aus den ursprünglichen Gussformen produziert“, berichtet Märklin Produktmanager Jürgen Faulhaber. Seitdem tragen Insider immer wieder den dringenden Wunsch an Märklin heran, diesen Klassiker erneut aufzulegen. Nun ist es so weit. „Wir produzieren exklusiv für die Clubmitglieder aber nicht nur ein Replikat des Krupp-Frontlenker-Lkws, sondern auch gleich den zugehörigen Zweiachsanhänger für den Lkw-Pritschenwagen – beides zudem in Feuerrot und aus hochwertigem Zinkdruckguss“, erklärt Jürgen Faulhaber, der auf den Anhänger – einst als Artikel 8037 im Märklin Sortiment – aufmerksam geworden ist. Das insgesamt 22 Zentimeter lange Modellgespann besitzt die typischen Stahlscheibenräder, ausgeführt als Drehteile mit Gummireifen, und am Kühlergrill des detailreichen Frontlenkers prangt das berühmte Emblem: die drei Eisenbahn-Radreifen der Stahlwerke Krupp.

18035 Krupp Pritschen-Lkw Frontlenker mit Anhänger



Vorbild: Krupp Frontlenker Lkw mit dazu passendem 2-achsigen Anhänger.

Modell: Aufbau des Lkw aus Metall-Druckguss, Boden aus Stahlblech. Metallräder als Drehteile mit Gummireifen. Kühlergrill, Scheinwerfer, Rücklichter und weitere Details farblich abgesetzt.

Führerhaus mit Fenstereinsatz. Anhänger ebenso hergestellt aus Druckguss, Felgen als Metall-Drehteil mit Gummireifen, passende Farbgebung zum Lkw. Fahrzeuglänge ca. 22 cm.

Modellhighlights

- Nachbau eines absoluten Klassikers: der Krupp Frontlenker Lkw mit Anhänger aus den 1960er-Jahren
- Replikat des Lkws hergestellt aus den Originalwerkzeugen des früheren Modells Art. 8034
- Kartonverpackung in historischer Gestaltung
- der Krupp-Lkw wird mit einem Echtheitszertifikat geliefert

Preis*: 69,99 Euro (74,95 CHF, 79,99 USD)
*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis



Form und Tradition:
Die Replika 2017
entsteht in den
Originalwerkzeu-
gen eines Märklin
Modells von
1962. Links ist
die Form für die
rechte Fahrzeugsei-
te zu sehen, rechts
der Schieber für die
Front des Lkws.



1968 stellt Krupp die Lkw-Produktion ein – sie geht, wie zwei Jahre später die von Hanomag-Henschel, an die Daimler-Benz AG. Bis dahin hatten sich die Krupp-Frontlenker aber starke Anteile im Logistikmarkt erobert. Kein Wunder, dass die Begeisterung der Insider für diesen legendären Pritschenlaster in der Märklin Umsetzung unvermindert anhält.

Text: Rochus Rademacher

Fotos: Kötzle, Märklin, Olaf Nordsieck



Der Bestellschein für den Krupp-Frontlenker (Art. 18035) wird beim Märklin MHI-Händler abgegeben. Eine Händler-suche finden Sie unter www.maerklin.de (siehe Service).

Bestellschluss:
30. April 2017

Bestellhinweis

Der Krupp-Pritschen-Lkw-Frontlenker mit Anhänger (Art. 18035) wird im Jahr 2017 in einer einmaligen Serie nur für Insider-Mitglieder gefertigt. Jedes Clubmitglied kann mit dem Bestellschein, der dieser Aus-sendung beiliegt, über den Märklin MHI-Fachhändler je ein Exemplar des Lkw-Gespans bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bestellscheine nicht übertragbar sind.

Bitte beachten Sie den auf dem Bestellschein genann-ten **Bestellschluss: 30. April 2017**. Voraussichtlicher **Auslieferungsbeginn** ist Ende 3. Quartal 2017.



Vorbild: ein ge-
pflegter feuerroter
Krupp-Frontlenker
mit Pritsche. „Dieser
Lkw stammt aus der
letzten Bauserie von
Krupp“, kommentiert
Fotograf Olaf Nord-
sieck. „Er hat die
Ziffern 265 seitlich
am Führerhaus – ein
Hinweis auf den
damals stärksten
deutschen Serien-
Lkw.“

Lernen von und mit Märklin

1. HALBJAHR 2017

Veranstaltungsort aller durchgeführten Seminare:

Göppingen
Märklin Museum
Reutlinger Straße 2
73037 Göppingen

Eventuelle Zimmerreservierung:

Hotel Restaurant Hohenstaufen
Freihofstraße 64 – 66
73033 Göppingen
Telefon: +49 (0) 71 61/6 70-0

Im Seminarprogramm von Märklin für das erste Halbjahr 2017 werden die zentralen Themen der Modellbahnerei nutzwerdig aufgegriffen: Kompetente Märklin Trainer leiten Teilnehmer an zum Anlagenbau, Decodereinbau sowie für das Schalten und Steuern mit der Central Station 2 und 3. Jeder Seminarteilnehmer wird intensiv und persönlich betreut – und deshalb sind die Plätze pro Kursveranstaltung auch begrenzt.

Anmeldung für alle Seminare bitte nur schriftlich:

- per Post: Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Stuttgarter Straße 55 – 57, 73033 Göppingen, Deutschland
- per Fax: +49 (0) 71 61/6 08-143
- per E-Mail: training@maerklin.de – oder gleich online unter www.maerklin.de (siehe unter Service/Seminare)

Telefonische Rückfragen bitte unter +49 (0) 71 61/6 08-2 22. Unsere Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Märklin Homepage, eine separate Seminarbroschüre ist nicht verfügbar.

Achtung: Hotels bitte ausschließlich über die hier angegebenen Telefonnummern buchen.

Die Anlagenbauseminare sollen im Juli 2017 stattfinden. Die Seminare zur Lokmontage werden Ende des Jahres durchgeführt.

Alle Seminare finden jeweils auf Deutsch statt.

H0: WARTUNG UND INSPEKTION (2-TÄGIG)

Seminarinhalte:

- Grundlagen der Löttechnik mit Lötübung
- Funktionsweise der Märklin Trommel- und Scheibenkollektormotoren
- Justierungsarbeiten am mechanischen Fahrtrichtungsumschalter
- richtiges Ölen einer H0-Lokomotive
- Durchführung von Wartungs- und Inspektionsarbeiten an einer BR 218
- Demontage einer BR 218, Baugruppenerklärung, anschließender Zusammenbau der Lok
- Durchführung von Wartungs- und Inspektionsarbeiten an einer BR 74
- Demontage einer BR 74, Baugruppenerklärung, anschließender Zusammenbau der Lok
- Umbau der Märklin Lokomotive auf digitales Fahren mit Hochleistungsmotoren und aktueller Decodergeneration (Theorie, wird nicht praktisch umgesetzt)
- leicht gemachte Störungssuche an mit Fehlern präparierten Lokomotiven mit dem in diesem Kurs vermittelten Wissen

Ziel des Seminars: Dieses Seminar ist ideal, um Ihre alten Lokomotiven besser pflegen und warten sowie kleine Reparaturen selbstständig durchführen zu können.



Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr 18./19.05.2017	618200 a	Rüdiger Haller
Mi/Do 07./08.06.2017	618200 b	Rüdiger Haller

Sonstiges:

Jeder Teilnehmer erhält einen exklusiven Seminarsonderwagen zum Thema Wartung und Inspektion.

Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 – ca. 16.30 Uhr,
269,- Euro für Insider, sonst 299,- Euro



Eins nach dem anderen: Der Weg zu einer aufwendig gestalteten Anlage ist lang – in den Märklin Seminaren wird erklärt, wie Anlagen bedarfsgerecht geplant werden. Für den Fahrbetrieb interessant sind die Seminare über Decodereinbau und Modellwartung.

H0: ANLAGENPLANUNG UND BAUVORBEREITUNG (2-TÄGIG)

Seminarinhalte:

- Gleisgeometrie für K- und C-Gleis, Gleisplanung, zum Beispiel Anordnung der Bahnhofsgleise (auch für Schattenbahnhof verwendbar)
- Steigungen in Modellbahnanlagen vorsehen, theoretischer Aufbau einer Gleiswendel mit den dazugehörigen Randbedingungen (Steigung, Mindest-radius)
- Einsatz und Grund einer elektrischen Ringleitung, Hilfsmittel für die elektrische Verdrahtung (eine Auswahl)
- die unterschiedlichen Eigenschaften der Schaltkontakte (Schaltgleis, Reedkontakt, Kontaktgleis), Schaltkontakte richtig platzieren
- Prüfen von Magnetartikeln (Signale und Weichenantriebe) in nicht eingebautem Zustand (einige Praxisübungen)
- ein kleiner Lötkurs mit praxisnahen Übungen (Löten an verschiedenen Gleisen)
- Einbauhinweise und Funktion des Signalmoduls 72441 zum geregelten Anhalten von digitalem Hochleistungsantrieb
- den elektrischen Leistungsbedarf einer Anlage abschätzen und die Zahl der benötigten Transformatoren/Booster bestimmen, hierzu werden Berechnungsbeispiele erstellt
- gemeinsames Erarbeiten von Rahmenbedingungen, wie eine Modellbahnanlage am besten in ein Zimmer eingebaut werden kann; gemeinsame Planung einer Modellbahnanlage mit maximaler Fläche an einem vorher vorgegebenen Zimmerplan

Ziel des Seminars: Theoretische Grundlagen für den richtigen Aufbau mit den benötigten Komponenten (analog wie auch digital) einer Modellbahnanlage



Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr 11./12.05.2017	618220 a	Rüdiger Haller
Do/Fr 01./02.06.2017	618220 b	Rüdiger Haller

Sonstiges:

Jeder Teilnehmer erhält einen exklusiven Seminarsonderwagen zum Thema Anlagenplanung und Bauvorbereitung.

Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 – ca. 16.30 Uhr,
269,- Euro für Insider, sonst 299,- Euro

Z: WARTUNG UND INSPEKTION (2-TÄGIG)

Seminarinhalte:

- Grundlagen der Löttechnik mit Lötübung
- Lokomotiven zerlegen und die Baugruppen durchsprechen
- richtiges Ölen einer Spur-Z-Lokomotive
- richtiges Reinigen der Lokomotiven
- Durchführung von Wartungs- und Inspektionsarbeiten an verschiedenen Lokomotiven
- Zusammenbau dieser Lokomotiven und Aufzeigen der entsprechenden Wartungsstellen
- leicht gemachte Störungssuche an mit Fehlern präparierten Lokomotiven mit dem in diesem Kurs vermittelten Wissen

Ziel des Seminars: Dieses Seminar ist ideal, um Ihre alten Lokomotiven besser pflegen und warten sowie kleine Reparaturen selbstständig durchführen zu können.



Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr 29./30.06.2017	618230	Rüdiger Haller

Sonstiges:

Jeder Teilnehmer erhält einen exklusiven Seminarsonderwagen zum Thema Wartung und Inspektion Spur Z.

Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 – ca. 16.30 Uhr,
269,- Euro für Insider, sonst 299,- Euro

H0: DECODER-EINBAUSEMINAR (2-TÄGIG)

Seminarinhalte:

- Das Training ist für Teilnehmer geeignet, die analoge und digitale H0-Lokomotiven auf den aktuellsten Stand der Systemtechnik mit mfx-Decodern nachrüsten möchten.
- Auffrischen der Lötkenntnisse mit kleinen Übungen
- alles Wissenswerte über die neue Decodergeneration
- Es werden zwei Märklin Lokomotiven nachgerüstet.

Voraussetzungen:

- Lötkenntnisse müssen unbedingt vorhanden sein.
- Die mitgebrachten Märklin Lokomotiven müssen in einem sehr guten Zustand sein (andere Fabrikate werden nicht berücksichtigt)!
- Bei der Seminaranmeldung unbedingt die Lokomotiven angeben, die nachgerüstet werden sollen (bitte mehrere Lokomotiven zur Auswahl angeben und diese zum Seminar mitbringen).

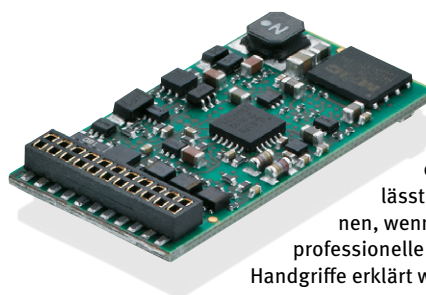
Ziel des Seminars: Erwerb der Kenntnisse zum Umbau der Märklin Lokomotiven

Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr 27./28.04.2017	618210 a	Rüdiger Haller
Do/Fr 04./05.05.2017	618210 b	Rüdiger Haller

Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 – ca. 16.30 Uhr,
509,- Euro für Insider, sonst 539,- Euro



Der Einbau eines Decoders lässt sich leicht erlernen, wenn durch eine professionelle Anleitung die Handgriffe erklärt werden.



REGIONALTERMINE: STEuern UND SCHALTEN MIT DER CENTRAL STATION 3 (1-TÄGIG)

Seminarinhalte (u. a.):

- Grundlagen der Central Station: Anschlüsse und Bedienung der Benutzeroberfläche

Termine: Berlin, Hamburg, Köln, Dortmund und Frankfurt a. M.

Datum	Ort	Seminarleiter
Mi 15.02.2017	Berlin	Dejan Krstic
Do 16.02.2017	Berlin	Dejan Krstic

Datum	Ort	Seminarleiter
Mi 22.02.2017	Hamburg	Dejan Krstic
Do 23.02.2017	Hamburg	Dejan Krstic

Datum	Ort	Seminarleiter
Do 20.04.2017	Köln	Dejan Krstic
Fr 21.04.2017	Köln	Dejan Krstic

Datum	Ort	Seminarleiter
Do 04.05.2017	Frankfurt/a. M.	Dejan Krstic
Fr 05.05.2017	Frankfurt/a. M.	Dejan Krstic

- Fahren und Programmieren von Lokomotiven (mfx und Motorola)
- Einrichten und Schalten von Weichen und Signalen sowie von Fahrstraßen
- Erstellung von Gleisbildern über das Layout

Ziel des Seminars: Erwerb der Kenntnisse zum Aufbau einer Modellbahnanlage mit der Central Station

Dauer und Kosten des Trainings:

1 Tag: jeweils 8.45 bis ca. 16.30 Uhr,
169,- Euro für Insider, sonst 199,- Euro



Fahren will gelernt sein: Über die Bedienoberfläche der Central Station 3 lassen sich mit Fahrreglern und Gleisbild-Stellpulten auch komplexe Anlagen elegant steuern. Ein Seminar hilft, das Potenzial der Steuereinheit voll auszuspielen.



STEUERN UND SCHALTEN MIT DER CENTRAL STATION 2 (2-TÄGIG)

Seminarinhalte/Organisation/Bedingungen wie Seminar CS3 (siehe unten)

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr 30./31.03.2017	618240	Rüdiger Haller

STEUERN UND SCHALTEN MIT DER CENTRAL STATION 3 (2-TÄGIG)

Seminarinhalte:

- Grundlagen der Central Station: Anschlüsse und Bedienung der Benutzeroberfläche
- Fahren und Programmieren von Lokomotiven (mfx und Motorola)
- Einrichten einer Pendelzugsteuerung mit Kontaktgleisen
- Einrichten und Schalten von Weichen und Signalen
- Erstellung von Gleisbildern über das Layout
- Einrichten von Fahrstraßen
- Eingliederung der Central Station in bereits bestehende Anlagen

- Anschluss weiterer Geräte an die Central Station (z. B. Mobile Station)
- mobile Fahr- und Steuermöglichkeit über die iPhone- und iPad-App

Ziel des Seminars: Erwerb der Kenntnisse zum Aufbau einer Modellbahnanlage mit der Central Station bzw. Umbau einer bereits bestehenden Modellbahnanlage



märklin insider news 1.2017



Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr 23./24.02.2017	618243 a	Rüdiger Haller
Do/Fr 02./03.03.2017	618243 b	Rüdiger Haller
Do/Fr 16./17.03.2017	618243 c	Rüdiger Haller
Do/Fr 23./24.03.2017	618243 d	Rüdiger Haller

Sonstiges:

Jeder Teilnehmer erhält einen exklusiven Seminarsonderwagen (H0) zum Thema Märklin Digital.

Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 – ca. 16.30 Uhr,
269,- Euro für Insider, sonst 299,- Euro

Werbemodelle

Dezember 2016/Januar 2017

4415.624 „Die Wilde 13 Weihnachten 2016“

H0

Erhältlich bei folgenden Fachhändlern: SP: Elektronik-Richter (01454 Wachau), Modellzentrum Hildesheim GmbH (31135 Hildesheim), Modellbahnladen und Spielparadies (33332 Gütersloh), Modellbahnladen Hilden (40723 Hilden), Raschka – ToyNedo (44137 Dortmund), Modelleisenbahn-Center (50676 Köln), Modellbahn-Center am Markt (52062 Aachen), Wilhelm Schmidt GmbH (57537 Wissen), Modell-Pelzer (58095 Hagen), Spielwaren Kremers e. Kfr. (59065 Hamm), Modellbahn-Hobbycenter-Saar (66589 Merchweiler), Spielwaren Werst (67071 Ludwigshafen), Eisenbahn Dörfler (90402 Nürnberg), „Modeltreinexpress“ V.O.F. (3135 HW Vlaardingen, Niederlande)

links



rechts



4481.102 „Media Markt“

H0

Grimm, Modelleisenbahnen und Kinderwagen, Grabengasse 7, 69469 Weinheim, Tel. +49 (0) 62 01/1 27 75, info@grimmtrain.de, www.grimm-weinheim.de



94491 „Wandt (rot)“/94492 „Wandt (braun)“

H0

rot



braun



94478 „MiWuLa Streifen“

H0

Miniatur Wunderland Hamburg GmbH, Kehrvieler 2-4, Block D, 20457 Hamburg, Tel. +49 (0) 40/30 06 80-0, info@miniatur-wunderland.de, www.miniatur-wunderland.de



4735.052 „SBB Cargo 2“

H0

Erhältlich bei diversen Händlern in der Schweiz, Frankreich und Italien.



94481 „Clariant“

H0

Clariant International Ltd., CH-Pratteln, Schweiz



94490 „3rail Forum“

H0

www.railforum.nl



94495 „750 Jahre Radolfzell“

H0

Spiel und Freizeit Swars, Schützenstraße 5, 78315 Radolfzell, Tel. +49 (0) 77 32/34 65, uhl.swars@t-online.de, www.spiel-freizeit-swars.de



98127 „Gerber Bräu“ (in Blechdose)

Z

Dieser Wagen wurde anlässlich der 13. MHI-Mitgliederversammlung im Oktober 2016 produziert.



98129 „MiWuLa Streifen“

Z

Miniatur Wunderland Hamburg GmbH, Kehrvieler 2-4, Block D, 20457 Hamburg, Tel. +49 (0) 40/30 06 80-0, info@miniatur-wunderland.de, www.miniatur-wunderland.de



Bitte beachten Sie: Werbemodelle werden nur für Märklin Händler oder Unternehmen aus der Industrie (Letztere mit * gekennzeichnet) etc. gefertigt. Bei mit * gekennzeichneten Modellen ist ein Verkauf meist ausgeschlossen und deshalb sind keine Adressen angegeben. Veröffentlicht werden nur Modelle, die ausgeliefert sind und bei denen die Zustimmung des Auftraggebers vorliegt.

Digital-Infotage

Digital-Infotage Deutschland

Termin	Händler	Adresse	Uhrzeit*
16.03.17	Hobby und Technik By Hartfelder Alstertal-Einkaufszentrum	Heegbarg 31, 22391 Hamburg	10.00 – 18.00 Uhr
30.03.17	MIBO Modelleisenbahnen	Stormarnstraße 47, 22844 Norderstedt	10.00 – 18.00 Uhr
23.03.17	Matschke Modellbahnen	Schützenstraße 90, 42281 Wuppertal	10.00 – 18.00 Uhr
03.03.17	Jim Knopf	Löffelstraße 22, 70597 Stuttgart	10.00 – 18.00 Uhr
27.02.17	Spiel + Freizeit Wagner	Martin-Luther-Straße 7, 72250 Freudenstadt	10.00 – 18.00 Uhr
02.03.17	Joes Modellbahnlädle	Hauptstraße 50, 72636 Frickenhausen	10.00 – 18.00 Uhr
14.03.17	Raumausstattung Paul Peter	Ooser Hauptstraße 12, 76532 Baden-Baden	10.00 – 18.00 Uhr
11.04.17	Spiel + Freizeit J. Swars	Schützenstraße 5, 78315 Radolfzell	10.00 – 18.00 Uhr



Expertise live: Auch in den Niederlanden finden regelmäßig Digital-Infotage bei den Fachhändlern statt. Märklin Digital-Trainer Frans van Waes (2. v. l.) beantwortet fachkundig Fragen rund um die digitale Zugsteuerung, die Steuerzentralen CS2 und CS3 und vieles mehr.

Digital-Infotage Niederlande

Termin	Händler	Adresse	Uhrzeit*
25.03.2017	Modeltreinexpress	Voorstraat 43, 3135 HW Vlaardingen	10.00 – 17.00 Uhr
01.04.2017	Bentink Modelspoor	Loseweg 39, 7315 BB Apeldoorn	09.00 – 17.00 Uhr

*Die evtl. Mittagspause erfragen Sie bitte direkt bei Ihrem Märklin Händler.
Anmeldung für die Infotage bitte bis eine Woche vorher direkt bei den veranstaltenden Händlern.

Digitales Topmodell

Als erste Märklin Lok reizt das H0-Clubmodell 2017 mit 32 Digital-Funktionen das Potenzial des Märklin Sounddecoders mSD3 aus.



Mechanik: Die bewegliche Lokführerfigur in beiden Führerständen ist digital schaltbar, die Figuren ändern beim Richtungswechsel die Position. Eine weitere Besonderheit sind die filigran gestalteten Stromabnehmer, die ebenfalls digital steuerbar sind und deren Hoch- und Herunterfahren mit dem typischen Sound unterlegt ist.



Licht: Das Dreilicht-Spitzensignal und die beiden roten Schlusslichter wechseln mit der Fahrtrichtung. Zudem ist das Spitzensignal an beiden Lokseiten digital schaltbar – ebenso die Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung. Märklin verbaut wartungsfreie Leuchtdioden.



Sound: Der Lokpfeiff aus der vorbildgerecht messingfarbenen Druckluftpeife kommt natürlich aus dem Lautsprecher, dem die Lok auch sämtliche digital schaltbaren Betriebsgeräusche wie Fahrgeräusch, Lüfter oder Kompressor verdankt. Mit Zugdurchsagen, Schaffnerzitate, Dialogen und der Begrüßung weist die Lok auf das passende exklusive H0-Clubmodell 2017: den TEE „Parsifal“ (Art. 43856).

Vollausstattung: Das H0-Clubmodell 103 243-2 (Art. 39170) rückt mit innovativen mechanischen und digitalen Funktionen näher an das Vorbild.

Digital-Funktionen	Control Unit	Mobile Station 2*	Central Station 1/2	Central Station 3
1. Spitzensignal	●	●	●	●
2. Pantographensteuerung	●	●	●	●
3. E-Lok-Fahrgeräusch	●	●	●	●
4. Lokpfeiff	●	●	●	●
5. Pantographensteuerung	●	●	●	●
6. Führerstandsbeleuchtung	-	●	●	●
7. Spitzensignal Lokseite 2	-	●	●	●
8. Rangierpfeiff	-	●	●	●
9. Spitzensignal Lokseite 1	-	●	●	●
10. Direktsteuerung	-	●	●	●
11. Bremsenquietschen aus	-	●	●	●
12. Lokführer	-	●	●	●
13. Innenbeleuchtung	-	●	●	●
14. Schaffnerpfeiff	-	●	●	●
15. Sonderfunktion	-	●	●	●
16. („Spielewelt“-Funktion)**	-	-	●	●
17. Lüfter	-	-	-	●
18. Kompressor	-	-	-	●
19. Druckluft ablassen	-	-	-	●
20. Bahnhofsansage	-	-	-	●
21. Ablauffunktion	-	-	-	●
22. Begrüßung	-	-	-	●
23. Schaffner	-	-	-	●
24. Zugdurchsage	-	-	-	●
25. Schaffner	-	-	-	●
26. Zugdurchsage	-	-	-	●
27. Schaffner	-	-	-	●
28. Zugdurchsage	-	-	-	●
29. Dialog	-	-	-	●
30. Zugfunk	-	-	-	●
31. Warnmeldung	-	-	-	●
32. Umgebungsgeräusch	-	-	-	●

* Mobile Station 1 (60652): Funktionen 1 bis 9

** Funktion softwarebedingt standardmäßig belegt; nur mit CS2 und CS3 abrufbar



Informationen über den Märklin Sounddecoder mSD3 für Dampf-, Diesel- und E-Loks finden Sie unter „Produkte/ Zubehör/Trafo & Decoder“ unter www.maerklin.de